

TH Lübeck
FG Architektur
Bachelorthesis
SoSe 2019

„Kletterhalle“

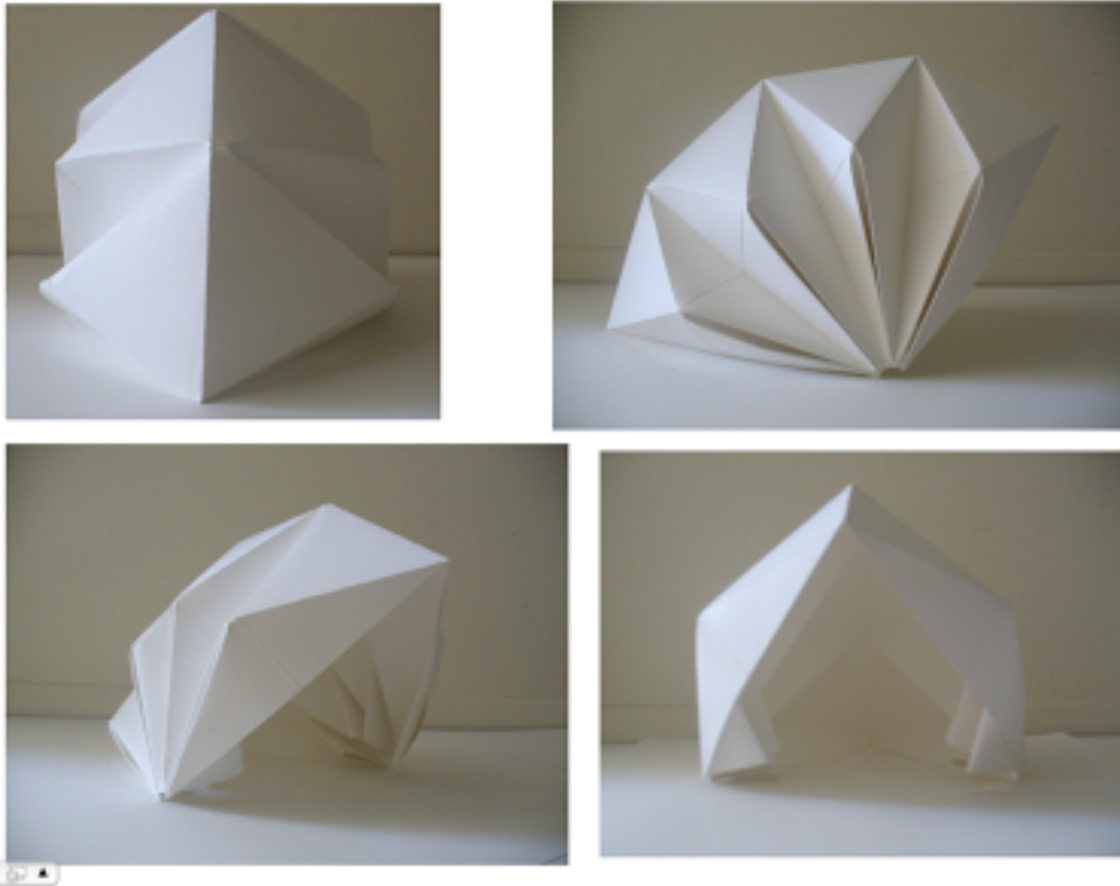


Aufgabe:

Im Grünbereich hinter dem Hörsaalgebäude der Universität soll eine Kletterhalle gebaut werden. Hierzu ist ein Gebäude zu entwerfen, das als landschaftlich integrierter Teil auch für andere Veranstaltungen der Universität / Fachhochschule (Konferenzen, Seminare, Feiern etc.) dienen soll.

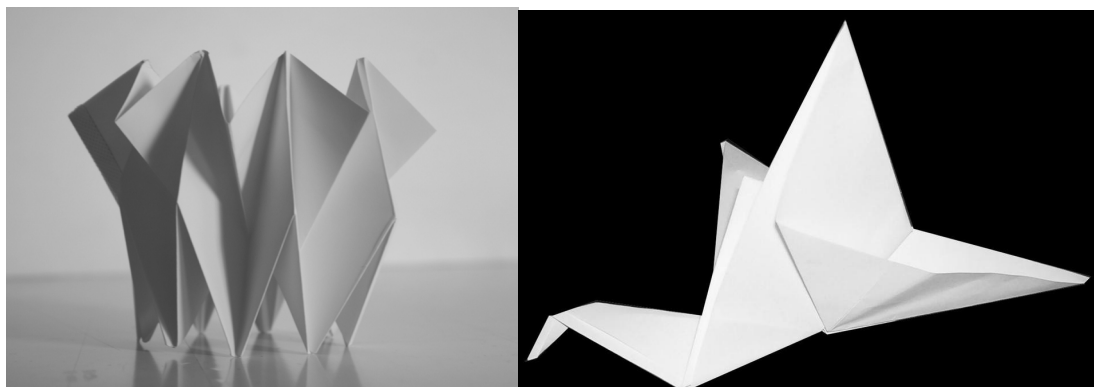


Die Gebäudeform soll sich aus den Faltungen einer zweidimensionalen Fläche entwickeln und so in der Form direkten Bezug auf künstliche „Kletterfelsen“ erhalten.



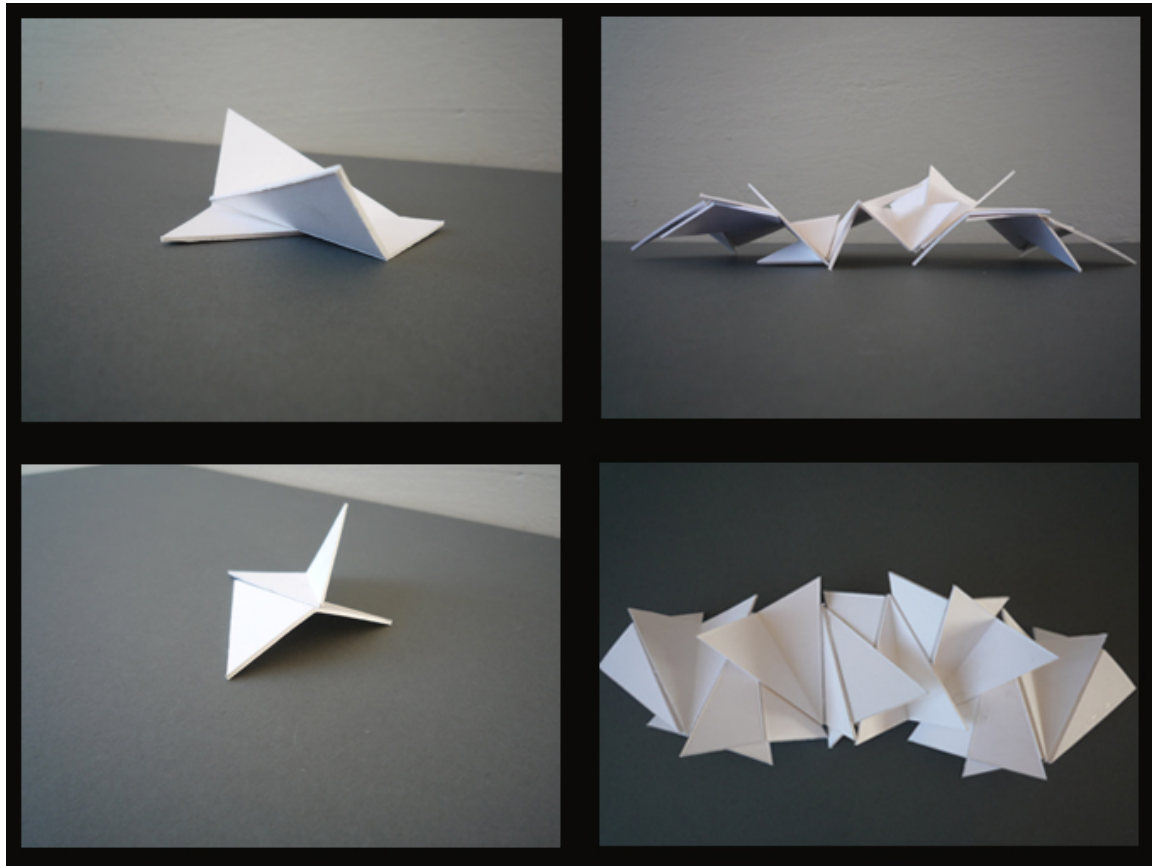
1. Teil:

Im ersten Arbeitsschritt sollen Sie sich mit dem Thema „Faltung“ befassen und Beispiele von „Faltobjekten“ recherchieren und analysieren.



Als eine Idee sollen mehrere gleichseitige, an der jeweiligen Höhe geknickte Dreiecke so miteinander verbunden werden, dass jeweils die Fläche des einen Dreiecks auf der Fläche des anderen liegt. Dabei berührt die Spitze eines Dreiecks die Mitte des darunter/darüber liegenden.

Durch diese gegensätzliche aufeinander Schichtung ergibt sich eine spannende Oberfläche. Bei dieser Variante ist eine Erweiterung in Y-Richtung und nur begrenzt in X-Richtung möglich.



Alternativ sind auch stabförmige Konstruktionen denkbar, die durch eine entsprechende Fügung frei geformte Flächen erzeugen können.





2. Teil:

Im zweiten Schritt soll dann aus den Erkenntnissen des 1. Bearbeitungsteiles anhand von Arbeitsmodellen ein Gebäudekonzept für die Halle entwickelt werden, das sowohl das Indoor-Klettern als auch das Fassadenklettern im Außenraum ermöglicht.



Raumprogramm:

Überdachte Vorfahrt 50 m²
Foyer mit Bar - Rezeption,
und Zugang zur Terrasse und Außenklettern 50 m²

Sportbereich:
Kletterhalle 400 m²
Räumlich differenziert in mehrere Bereiche
bis 15m hoch, mit Überhängen und „Kaminen“

Galerie (Zuschauer, Trainer, Außenklettern)

Umkleiden für 20 Personen (10M/10W),
2 x 4 Duschen, WC's (4W, 4M)

Trainerbereich:
Büro 15m²
Werkstatt 15 m²
Schulung / Video 30 m²
Lager 15 m²



Kletterkamin

Abgabeleistungen:

Zeichnerische Darstellung:

Max. 2 Blatt DIN A 0 Hochformat

Grundrisse, Schnitte, Ansichten M 1:100

Lageplan 1:500

Min. 2 Perspektiven (Aussen / Innen)

Erläuterungen / Konzeptpiktogramme (auf den Plänen)

Gebäudemodell M 1:50

llh üning

Prof. Andreas Scheuring

03.03.19